



MARKTGEMEINDE MAGDALENSBERG

9064 Pischeldorf, Görtschitztal Straße 135
Telefon: 04224/2213, Fax: 04224/2213-23
E-Mail: magdalensberg@ktn.gde.at

Zahl: 361/2002

Auskünfte: Fr. Merwa
Telefon: 04224/2213-11
E-mail: monika.merwa@ktn.gde.at
Datum: 01. März 2015

KUNDMACHUNG

der Gemeindewahlbehörde vom 01. März 2015 betreffend die Veröffentlichung des Wahlergebnisses für die am 01. März 2015 stattgefundene Wahl des Gemeinderates der Marktgemeinde Magdalensberg.

Die Gemeindewahlbehörde Magdalensberg veröffentlicht das Gesamtwahlergebnis in der Marktgemeinde und das Ergebnis des Ermittlungsverfahrens für die Wahl des Gemeinderates gemäß § 86 Abs. 5 GBWO i.d.dzt. geltenden Fassung innerhalb der gesetzlichen Frist.

Gesamtsumme der abgegebenen gültigen und ungültigen Stimmen	2.191
Summe der ungültigen Stimmen	91
Summe der gültigen Stimmen	2.100

Summe der auf die einzelnen Parteien entfallenen gültigen Stimmen (Parteisummen)

SPÖ, Team Andreas SCHERWITZL Sozialdemokratische Partei Österreichs	1.250 Stimmen
ÖVP, Volkspartei Magdalensberg, Liste Christine KORAK	407 Stimmen
FPÖ, Freiheitliche und Unabhängige für Magdalensberg	285 Stimmen
GRÜNE, Die Grünen Magdalensberg	158 Stimmen

Anzahl der zu vergebenden Gemeinderatssitze	23	
davon entfallen auf die	SPÖ	15 GR-Sitze
auf die	ÖVP	4 GR-Sitze
auf die	FPÖ	3 GR-Sitze
auf die	GRÜNEN	1 GR-Sitz

Gewählte Bewerber, die als Mitglied des Gemeinderates berufen wurden, unter Angabe des Familien- und Vornamens, des Berufes, des Geburtsjahres und der Adresse:

1. Scherwitzl Andreas	Bürgermeister	1966	Timenitz, Sonnenblick 4
2. Doujak Karin	Beamtin i.R.	1960	Timenitz, Panoramaweg 4
3. Klemen Albert	Techn. Angestellter	1959	Wutschein, Sesamstraße 6
4. Korak Christine	Angestellte	1959	Großgörschach 9
5. Kapelarie Marianne	Kindergärtnerin/Hortlerzieherin	1974	Magdalensberg 22
6. Lueder Joachim Andreas	Selbst. Unternehmensberater	1971	Pischeldorf, Am Bachgrund 6
7. Stultschnig Helmut	Angestellter	1963	Pischeldorf, Waldblick 3
8. Patscheider Edith, MA	Pädagogin	1967	Pischeldorf, Wasserweg 10
9. Moser Ing. Reinhold	Berufsschuldirektor	1958	Geiersdorf 3
10. Ostermann Robert	Angestellter	1969	St. Lorenzen 17
11. Ertel Markus	Grafik-Designer	1966	Eixendorf 50
12. Ganzi Angelika	Hausfrau	1971	Geiersdorf 16
13. Prisch Josef	Landwirt	1966	Magdalensberg 7
14. Otto Eduard	Kaufm. Angestellter	1967	Ottmanach 58
15. Striednig Jutta	Kindergartenpädagogin	1971	Göriach 24
16. Dalmatiner Rene	Vertragsbediensteter	1976	Lassendorf, Universumg. 3
17. Glantschnig Johannes	Gesundheits/Krankenpfl. Schüler	1992	Pirk 3
18. Bleiweiss Markus	Student/Rechtswissenschaft	1990	Freudenberg 4
19. Michelitsch Kurt	Angestellter	1956	Gundersdorf 7
20. Krenn Jürgen, BA	Landesbediensteter	1991	Ottmanach 44
21. Juvan Simone	Angestellte	1983	Wutschein, Wurzelgasse 1
22. Kreuch Martin	Beamter/Landwirt	1970	Haag 7
23. Vidounig Markus	Angestellter/Pflegehelfer	1975	St. Thomas, Meisengasse 5

Binnen einer Woche nach der Kundmachung des Wahlergebnisses kann vom zustellungsbevollmächtigten Vertreter einer Partei, die in der Gemeinde einen Wahlvorschlag für die Wahl des Gemeinderates rechtzeitig vorgelegt hat, wegen rechnungsmäßiger Unrichtigkeit der Ermittlung des Wahlergebnisses oder wegen Rechtswidrigkeit des Wahlverfahrens, das auf das Wahlergebnis von Einfluss sein konnte, bei der Gemeindewahlbehörde schriftlich Einspruch erhoben werden. Einen solchen Einspruch kann auch der Wahlwerber erheben, der behauptet, dass ihm die Wählbarkeit im Wahlverfahren rechtswidrig aberkannt wurde.

Der Gemeindewahlleiter:



(Andreas Scherwitzl)

Angeschlagen am: 02. März 2015

Abgenommen am: